



Neuer Frankfurter Verlag G. m. b. H.
Frankfurt a. M.

Am 27. März gelangt zur Ausgabe:

① Das freie Wort

II. Jahrgang Heft I

INHALT:

| | |
|--|--------------------------|
| Deutsch-Österreichisches. | |
| Zum Verständnis Nietzsches | Von Georg Simmel. |
| Was ist uns Tolstoi? | Von Dr. W. Bode. |
| Der biblisch-babylonische Sintflutmythos. | Von Max Henning. |
| Die Upanishads. | Von Dr. Arthur Pfungst. |
| Der Cölibat. | Von O. H. |
| Das Leben Jesu Christi. | Von Friedrich Steudel. |
| Die Befreiung der Volksschullehrer aus der geistlichen Herrschaft. | Von Pfarrer Emil Felden. |

Wir danken dem verehrlichen Sortiments-Buchhandel für die bisherige Unterstützung und bitten um fernere Verwendung für unseren Verlag. Um Ihre Bemühungen zur Gewinnung neuer Abonnenten auf „Das freie Wort“ zu erleichtern, lassen wir vor den Feiertagen in ca. 180 deutschen Städten grosse auffallende Plakate anschlagen, die zur Entnahme von Probenummern auffordern. An alle Handlungen, die sich bisher für uns verwendet haben, versenden wir unverlangt Gratis-Nummern und ein Schaufensterplakat.

Besonderen Wünschen hinsichtlich des Vertriebes kommen wir gern entgegen.

Den ersten Jahrgang liefern wir in gebundenen Exemplaren zum Preise von Mk. **8.—** ord., Mk. **5.40** bar. Einbanddecken nach Zeichnung von Prof. Behrens (Darmstadt) in Ganzleinen Mk. **1.—** ord., Mk. **0.70** bar.

Da wir ca. 30 000 Probenummern an ausgewählte Adressen versenden und jede Nummer ein Verzeichnis unserer sämtlichen Verlagswerke enthält, dürften besonders unsere auf Seite 2572 angezeigten **Flugschriften** wieder stärker verlangt werden. Wir bitten daher, Ihr Lager zu ergänzen.

Zur gefl. Angabe Ihrer Continuation, um welche wir — falls nicht schon geschehen — höfl. bitten, sowie zur Entnahme Ihres Bedarfs von Probenummern wollen Sie freundl. die beigelegten Verlangzetteln benutzen.

Frankfurt a. M., den 26. März 1902.

Hochachtungsvoll

Neuer Frankfurter Verlag G. m. b. H.